

Zeitschrift: Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie = Revue philosophique et théologique de Fribourg = Rivista filosofica e teologica di Friburgo = Review of philosophy and theology of Fribourg

Band: 47 (2000)

Heft: 3

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BONAVENTURA, THOMAS VON AQUIN,
BOETHIUS VON DACIEN

Über die Ewigkeit der Welt

Texte lateinisch-deutsch

Mit einer Einleitung von Rolf Schönberger
Übersetzung und Anmerkungen von Peter Nickl

2000. XXXII, 178 Seiten. Kt DM 38.-
ISBN 3-465-03097-4 Klostermann Texte Philosophie

Die Frage, ob die Welt einen zeitlichen Anfang gehabt hat oder der Gegenwart eine unendliche Vergangenheit voraufliegt, gehört zu den besonders konstanten Fragen der Naturphilosophie von der Antike bis zu Kant. In der Kosmologie der Gegenwart ist sie wieder aktuell geworden. Im Mittelalter wird diese Frage aus der Perspektive des Glaubens gestellt, dass die Welt Schöpfung Gottes ist. Die einschlägigen Texte zu diesem Problem belegen das argumentative Niveau und die konzeptionelle Kraft des mittelalterlichen Denkens. Denn jetzt wird mit jener Sachfrage erstmals die methodische Frage verbunden, ob man dies, dass die Welt einen Anfang hat, auch in der Form einer wissenschaftlichen Einsicht wissen könne. Daneben werden die Konzepte von Zeit, Unendlichkeit, Kontinuum neu entwickelt. Aus der großen Vielfalt der Beiträge werden hier drei klassische Positionen ausgewählt und erstmals in deutscher Übersetzung zugänglich gemacht. Die Einleitung arbeitet die Besonderheit der mittelalterlichen Debatte heraus und erläutert die Positionen Bonaventuras, Thomas' von Aquin und Boethius' von Dacien.

Der Band enthält folgende Texte im lateinischen Original und in deutscher Übersetzung:

- *Bonaventura*: Utrum mundus productus sit ab aeterno, an ex tempore?
- *Thomas von Aquin*: Utrum mundus sit aeternus
- *Thomas von Aquin*: De aeternitate mundi
- *Boethius von Dacien*: De aeternitate mundi

<http://www.klostermann.de>

P.O. Box 90 06 01 60446 Frankfurt Fax: (069) 70 80 38



VITTORIO KLOSTERMANN · FRANKFURT AM MAIN

NEU BEI MOHR:

Auf den Spuren der Grundlagen von praktischer Theologie und Kreativität

Christian Albrecht

**Historische Kulturwissenschaft
neuzeitlicher Christentumspraxis**

Klassische Protestantismustheorien in ihrer Bedeutung für das Selbstverständnis der Praktischen Theologie

Christian Albrecht rekonstruiert klassische theologische Protestantismustheorien des 19. und frühen 20. Jahrhunderts, die die Kulturbedeutung des Christentums thematisieren. Dabei untersucht er, wie diese Theorien auf das Selbstverständnis der Praktischen Theologie wirken.

2000. Ca. 350 Seiten (Beiträge zur historischen Theologie). ISBN 3-16-147299-3 Leinen ca. DM 150,-/ca. öS 1090,-/ca. sFR 130,- (März)

Heinrich Popitz

Wege der Kreativität

„Popitz ... gibt keine Anleitung, wie man seine schöpferischen Fähigkeiten am besten entwickeln könnte. Vielmehr versucht er, dem Wesen der Kreativität auf die Spur zu kommen und ihre Eigenarten und Voraussetzungen zu verstehen. ... Popitz [trägt] seine wohldurchdachten Überlegungen klar und plausibel vor. ... Für philosophisch aufgeschlossene Leser“
Ursula Homann in *ekz-Informationsdienst* 44/97, Nr. 376.408.6

2., erweiterte Auflage 2000. Ca. 220 Seiten. ISBN 3-16-147310-8 gebunden ca. DM 40,- /ca. öS 290,-/ca. sFR 40,- (April)

Eberhard Jüngel

Unterwegs zur Sache

Theologische Erörterungen I

Gott ist nicht notwendig, sondern mehr als das. Von diesem Grundsatz Jüngels aus wird in diesen Studien der Zusammenhang zwischen dem Sein der Welt und dem zu ihr kommenden Gott erörtert.

3., um Register erweiterte Auflage 2000. Ca. 320 Seiten. ISBN 3-16-147293-4 fadengeheftete Broschur ca. DM 50,-/ca. öS 360,-/ca. sFR 50,-; ISBN 3-16-147294-2 Leinen ca. DM 100,-/ca. öS 730,-/ca. sFR 90,- (Mai)

Eberhard Jüngel

Das Evangelium von der Rechtfertigung des Gottlosen als Zentrum des christlichen Glaubens

Eine theologische Studie in ökumenischer Absicht

Aus Rezensionen:

„Jüngel hat eine hochkarätige Äusserung zu einer Frage geliefert, die aktuell ist, nicht weil sie modisch interessant ist, sondern weil sie das Zentrum des christlichen Glaubens betrifft.“

Magnus Löhrer† in *Reformierte Presse* 1999, S. 11

3., verbesserte Auflage 1999. XVII, 244 Seiten. ISBN 3-16-147271-3 fadengeheftete Broschur DM 29,-/öS 212,-/sFR 27,-

Mohr Siebeck

<http://www.mohr.de>



Thomas von Aquin

Ulrich Horst Bischöfe und Ordensleute

Cura principalis animarum und *via perfectionis*
in der Ekklesiologie des hl. Thomas von Aquin

1999.

200 Seiten, Gb, DM 98,-

ISBN 3-05-003416-5

Der Autor erbringt in der Studie den Nachweis, daß die Lehre des Thomas von Aquin vom *status perfectionis* einen integralen Bestandteil seiner Ekklesiologie darstellt. In dieser Lehre artikuliert sich ein wesentlicher Aspekt der Ekklesiologie, insofern Bischöfe und Religiösen einen herausragenden Platz in der Kirche einnehmen und mit unverzichtbaren Funktionen betraut sind.

Die in der Bischofsweihe für immer übernommene *cura principalis animarum* wird nun das entscheidende Charakteristikum der Nachfolger im Amt der Apostel, während sich die Ordensleute kraft ihrer ewigen Profeß verpflichten, nach der Vollkommenheit zu streben, ohne daß sie – anders als die Bischöfe – behaupten, selbst vollkommen zu sein. Aus dem absoluten Vorrang des Episkopats leitet Thomas eine Summe von Pflichten ab, die man als den großen theologisch-systematischen Bischofsspiegel des Mittelalters bezeichnen darf.

Im Traktat über das Ordensleben legt er dar, daß die Gelübde lediglich Instrumente der Vollkommenheit, nicht aber diese selbst sind. Daß es hauptsächlich die Armutsforderung des Evangeliums war, die jene Reflexion einleitete, verrät, daß Thomas die sozialen und ökonomischen Tendenzen seines Jahrhunderts erkannt und für seine Konzeption fruchtbar gemacht hat.

Bestellungen richten Sie bitte an
Ihre Buchhandlung



Akademie Verlag

www.akademie-verlag.de

NEU BEI MOHR:

Beiträge zur neueren Theologiegeschichtsforschung und zum Gottesbewußtsein

Georg Pfleiderer

Karl Barths praktische Theologie

Zu Genese und Kontext eines paradigmatischen Entwurfs systematischer Theologie im 20. Jahrhundert

Aus guten Gründen ist die Theologie Karl Barths der meistbearbeitete Gegenstand in der neueren Theologiegeschichtsforschung. Georg Pfleiderer analysiert die Entwicklung von Karl Barths Theologie. Er berücksichtigt dabei neu publizierte Quellen und das interdisziplinäre Umfeld. 2000. Ca. 650 Seiten (Beiträge zur historischen Theologie). ISBN 3-16-147300-0 Leinen ca. DM 200,-/ca. öS 1460,-/ca. sFR 170,- (April)

Folkart Wittekind

Geschichtliche Offenbarung und die Wahrheit des Glaubens

Der Zusammenhang von Offenbarungstheologie, Geschichtsphilosophie und Ethik bei Albrecht Ritschl, Julius Kaftan und Karl Barth (1909-1916)

Ist die Theologie des 20. Jahrhunderts nur durch die Annahme eines radikalen Bruches mit der vorherigen Theologie zu erklären? Diese Selbstinterpretation Karl Barths, die zum *common sense* gegenwärtiger Theologiegeschichtsschreibung unterschiedlichster Richtungen geworden ist, widerlegt Folkart Wittekind durch den Versuch einer systematischen Interpretation der Entwicklungsgeschichte der Theologie.

2000. Ca. 300 Seiten (Beiträge zur historischen Theologie). ISBN 3-16-147301-9 Leinen ca. DM 140,-/ca. öS 1020,-/ca. sFR 120,- (Mai)

Christian Noack

Gottesbewußtsein

Exegetische Studien zur Soteriologie und Mystik bei Philo von Alexandria

Christian Noack legt seiner Studie die formgeschichtliche Beobachtung zugrunde, daß die drei großen exegetischen Schriftenreihen Philos jeweils einen anderen soziokulturellen ‚Sitz im Leben‘ haben. Der Autor zeichnet ein differenziertes Bild von den Erlösungsvorstellungen und den mystischen Erfahrungen. 2000. Ca. 350 Seiten (Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament. 2. Reihe 116). ISBN 3-16-147239-X fadengeheftete Broschur ca. DM 100,-/ca. öS 730,-/ca. sFR 90,- (März)

Philipp Stoellger

Metapher und Lebenswelt

Hans Blumenbergs Metaphorologie als Lebenswelthermeneutik und ihr religionsphänomenologischer Horizont

Philipp Stoellger rekonstruiert die Entwicklung von Hans Blumenbergs ‚Arbeit an der Metapher‘ zur Kulturphänomenologie geschichtlicher Lebenswelten und untersucht deren Verhältnis zur Metapherntheorie von Vico, Derrida und Jüngel.

2000. Ca. 500 Seiten (Hermeneutische Untersuchungen zur Theologie). ISBN 3-16-147302-7 Leinen ca. DM 190,-/ca. öS 1390,-/ca. sFR 170,- (Mai)

Mohr Siebeck

<http://www.mohr.de>



Herausgeber und verantwortliche Schriftleitung:

Prof. Dr. J.-B. Brantschen (Albertinum, CH-1700 Freiburg), Prof. Dr. R. Imbach (En Verdaux, CH-1782 Belfaux), Prof. Dr. G. Vergauwen (Albertinum, CH-1700 Freiburg).

Redaktionsrat: Prof. Dr. A. Hertz (St. Peter und Paul, CH-7408 Cazis/GR), Prof. Dr. A. Holderegger (Route de l'Aurore 16, 1700 Freiburg), Prof. Dr. U. Horst (St. Cajetan, Salvatorplatz 2a, D-80333 München), Prof. Dr. D. O'Meara (Sur Momont, CH-1649 Pont-la-Ville/FR), Prof. Dr. A. Schenker (Rue du Botzet 8, CH-1700 Freiburg), Prof. Dr. J.-C. Wolf, Beaumont 3, CH-1700 Freiburg.

Redaktion: Lic. theol. Monika Gut (Universität Miséricorde, CH-1700 Freiburg).

Die «Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie» erscheint zweimal im Jahr. Abonnement: Fr. 60.– (+ Porto und Verpackung), Einzelheft Fr. 35.–, Studentenabonnement: Fr. 48.– (+ Porto und Verpackung).

Bestellungen und Einzahlungen sind zu richten an den Universitätsverlag, Pérolles 42, CH-1705 Freiburg (Postscheckkonto 17-4605-4, Freiburg, VISA und MASTERCARD). – Manuskripte, Korrekturen, *Austausch-* und *Besprechungsexemplare* sind zu senden an die Redaktion der «Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie», Universität Miséricorde, CH-1700 Freiburg (Schweiz).

Abonnemente, die bis zum 1. Dezember des laufenden Jahres nicht gekündigt werden, gelten als verlängert.

Unverlangt eingesandte Besprechungsexemplare werden nicht zurückgesandt.

Wir bitten die Autorinnen und Autoren, uns ihre akzeptierten Manuskripte auf EDV-Datenträger zur Verfügung zu stellen und nach unsern Richtlinien zu bearbeiten. Ein Merkblatt kann bei der Redaktion angefordert werden.

Unsere Adresse im Internet: <http://www.unifr.ch/iso/fzwel.html>

Articles are indexed in *Religion Index One: Periodicals*; book reviews are indexed in *Index to Book Reviews in Religion*. Both indexes are published by the American Theological Library Association, Chicago, available online through BRB Information technologies (Latham, New York) and DIALOG Information Services (Palo Alto, California).

Articles and reviews are also indexed in *The Philosopher's Index* and in the *Répertoire bibliographique de la philosophie*.

dokimion

Neuerscheinungen / Nouvelles parutions

Band 25 Emil Dobler
**Zwei syrische Quellen der theologischen Summa
des Thomas von Aquin**

Nemesios von Emesa und Johannes von Damaskus.
Ihr Einfluss auf die anthropologischen Grundlagen
der Moraltheologie (S.Th. I-II, 99.6-17; 22-48)

XXXII-436 Seiten, broschiert, Fr. 78.— / DM 94.— / ÖS 686.—

ISBN 3-7278-1312-1

Band 24 Mauritius Wilde
Das neue Bild vom Gottesbild

Bild und Theologie bei Meister Eckhart

XVI-388 Seiten, broschiert, Fr. 69.— / DM 83.— / ÖS 606.—

ISBN 3-7278-1298-2

Volume 23 Jean-Claude Piguet
Des choses, des idées et des mots

VIII-200 pages, broché, Fr. 37.— / FF 148.—

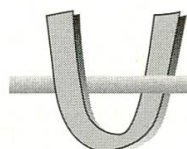
ISBN 2-8271-0872-0

Volume 22 Beatrice Beretta
Ad aliquid

La relation chez Guillaume d'Occam

X-218 pages, broché, Fr. 44.— / FF 176.—

ISBN 2-8271-0841-0



UNIVERSITÄTSVERLAG FREIBURG SCHWEIZ

EDITIONS UNIVERSITAIRES FRIBOURG SUISSE

ISSN 0016-0725